

Kurs-Reserve-Verhältnis zur Normalisierung und Bewertung von Rohstoffaktien

24.02.2005 | [Dr. Jürgen Müller](#)

1. Einführung

Der aktuelle und zukünftige Wert eines Rohstoff-Unternehmens hängt maßgeblich davon ab, wieviele nachgewiesene und abbaubare Reserven das Unternehmen besitzt (z.B. Gold in Unzen, Öl in Barrel etc.) und wie hoch der Marktpreis dieses betreffenden Rohstoffes ist bzw. antizipiert wird. Ferner, wie hoch die spezifischen Produktionskosten des Rohstoffes pro Mengeneinheit sind und ggf. wie sich die Währungsschwankungen zwischen dem produzierenden Land und dem US-Dollar auswirken, mit dem die Rohstoffe an den Weltmärkten aktuell noch bewertet und gehandelt werden. Das hier vorgeschlagene neue Kurs-Reserve-Verhältnis (KRV) errechnet analog dem bekannten Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) einen einheitenlosen Wert, der die zukünftigen Produktionsgewinne in ein Verhältnis zum Aktienkurs setzt.

Je höher die Gewinne und je niedriger der Aktienkurs, umso kleiner und damit vorteilhafter der KRV-Wert. Ebenso erlaubt es der KRV-Wert die Aktien eines Marktes dahingehend zu vergleichen und zu bewerten, wenn das monetäre Umfeld des Marktes sich verändert, d.h. wenn der Preis des Rohstoffes z.B. steigt, oder der Umrechnungskurs der Produktionswährung zur Handelswährung Dollar sinkt.

Nach Ansicht des Autors ist das KRV eine notwendige Weiterentwicklung der "Ounce in the ground" Formel von Jason Hommel (www.silverstockreport.com).

2. Mathematische Herleitung des Kurs-Reserve-Verhältnisses

Die Produktionskosten in US-Dollar pro Mengeneinheit (ME) errechnen sich wie folgt:

$$K_{prod} = \frac{\text{Produktionskosten} \left[\frac{\text{Währung}}{\text{ME}} \right]}{\text{Umrechnungskurs} \left[\frac{\text{Währung}}{\$} \right]}$$

Der Produktionsgewinn in Dollar pro Mengeneinheit ergibt sich somit durch:

$$G_{prod} = \text{Rohstoffpreis} \left[\frac{\$}{\text{ME}} \right] - \frac{\text{Produktionskosten} \left[\frac{\text{Währung}}{\text{ME}} \right]}{\text{Umrechnungskurs} \left[\frac{\text{Währung}}{\$} \right]}$$

Multipliziert man diesen Produktionsgewinn G_{prod} mit der Reserve pro ausgegebener Aktie, erhält man den monetären Produktionsgewinn der Reserven pro Aktie $G_{prod,a}$ in US-Dollar:

$$G_{prod,a} = \frac{\text{Reserve}}{\text{Aktie}} [\text{ME}] \bullet G_{prod} \left[\frac{\$}{\text{ME}} \right]$$

Setzt man schließlich diesen Wert $G_{prod,a}$ mit dem aktuellen Preis der Aktie ins Verhältnis ergibt sich das dimensionslose Kurs-Reserve-Verhältnis wie folgt:

$$KRV = \frac{Kurs[\frac{\$}{Aktie}]}{\frac{Reserve}{Aktie}[ME] \cdot \left(Rohstoffpreis[\$/ME] - \frac{Produktionskosten[Währung / ME]}{Umrechnungskurs[Währung / \$]} \right)}$$

Beispiel: Hält ein südafrikanisches Unternehmen z.B. 0,5 Unzen pro Aktie Gold an Reserven, die zum Preis von 2.000 Rand pro Unze abgebaut werden können, so errechnet sich das KRV bei einem Aktienkurs von 15 Dollar, einem Goldpreis von 420 Dollar und einem Rand/Dollar Kurs von 6,5 wie folgt:

$$KRV = \frac{15 \frac{\text{Dollar}}{\text{Aktie}}}{0,5 \frac{\text{Unzen}}{\text{Aktie}} \cdot \left(420 \frac{\$}{\text{Unze}} - \frac{2000 \text{Rand} / \text{Unze}}{6,5 \text{Rand} / \$} \right)} = 0,27$$

Streng mathematisch müsste die Formel invers angegeben werden, d.h. als Reserve-Kurs-Verhältnis.

Grund: Entsprechen die Produktionskosten exakt dem Rohstoffpreis ergibt sich ein Nenner von Null, durch den man mathematisch nicht teilen kann. Der Autor schlägt dennoch ein KRV vor, um mit dem bekannten KGV in Analogie zu stehen.

3. Interpretation des KRV

- a) Das Vorzeichen des Kurs-Reserve-Verhältnisses gibt an, ob das Unternehmen mit Gewinn oder Verlust produziert.
- b) Je kleiner das KRV, desto vorteilhafter ist die Aktie bewertet (bei KRV größer Null).
- c) Je niedriger das Verhältnis "Kurs zu Reserve pro Aktie" desto mehr sollte die Aktie bei einem steigendem Rohstoffpreis profitieren.

© Jürgen Müller

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/602--Kurs-Reserve-Verhaeltnis-zur-Normalisierung-und-Bewertung-von-Rohstoffaktien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).